

Durchführende Institutionen

Das Innsbrucker Methoden Summer Seminar 2022 wird organisiert vom Forschungszentrum „Bildung – Generation – Lebenslauf“ und vom Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Innsbruck in Kooperation mit dem Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen (IQS Salzburg) sowie der Sektion „Empirische pädagogische Forschung“ der Österreichischen Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB).

Leitung

Prof. Dr. Alfred Berger, Askin Kara und Sanja Mijucic
Institut für Erziehungswissenschaft, Liebeneggstraße 8, A-6020 Innsbruck
E-Mail: sommerseminar-iezw@uibk.ac.at

Website: www.uibk.ac.at/iezw/methoden-summer-seminar-2022/

Information und Anmeldung

Ausführlichere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf der Website des Summer Seminars. Wir bitten um verbindliche Anmeldung mit Angabe des/der gewählten Workshops bis 19. Juni 2022. Es können bis zu zwei Workshops besucht werden.

Kosten pro Workshop

Reduzierte Teilnahmegebühr für Studierende (BA, MA, PhD): € 70.-
Reguläre Teilnahmegebühr: € 110.-

Hardware und Software

Für die Teilnahme an den Workshops 4 und 8 sind keine Software- und Hardware-Voraussetzungen notwendig. Rechner und Programme werden für die Dauer der Workshops zur Verfügung gestellt. Es ist jedoch von Vorteil, wenn ein eigener Laptop mit der vorinstallierten Software SPSS und AMOS mitgebracht werden kann. In den Workshops 1, 2, 3, 5, 6 und 7 wird mit kostenloser Software gearbeitet. Es ist ein eigener Laptop mit vorinstallierter Software mitzubringen. Auf der Website des Summer Seminars werden die Links zum Download der entsprechenden Software bekannt gegeben.

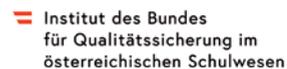
Ort der Durchführung

Universität Innsbruck, SOWI-Gebäude, Universitätsstraße 15, A-6020 Innsbruck

Wir danken für die finanzielle Unterstützung



Fakultät für
Bildungswissenschaften
Institut für
Erziehungswissenschaft
Forschungsschwerpunkt EPos
Wirtschaft, Politik & Gesellschaft



Sektion Empirische pädagogische Forschung
Ö F E B ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT
FÜR FORSCHUNG
UND ENTWICKLUNG
IM BILDUNGSWESEN



Institut für
Erziehungswissenschaft
Forschungszentrum Bildung,
Generation, Lebenslauf (BGL)



Sektion Empirische pädagogische Forschung
Ö F E B ÖSTERREICHISCHE
GESELLSCHAFT
FÜR FORSCHUNG
UND ENTWICKLUNG
IM BILDUNGSWESEN

© BfÖ 2022, Foto: Colourbox.de



Innsbrucker Summer Seminar zu Methoden der empirischen Sozial- und Bildungsforschung 2022

Universität Innsbruck, 4. Juli bis 8. Juli 2022

Workshop 1

Einführung in R: Datenverarbeitung und grundlegende Statistiken

Elisabeth Rothe Dipl. Psych. und Gabrielle von Eichhorn BA MSc, Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen, Salzburg

4. Juli, 13.00 Uhr bis 6. Juli 2022, 12.00 Uhr

Dieser Workshop bietet eine Einführung in die Programmiersprache und Statistik-Software R und den Editor R-Studio. Grundlegende Prinzipien, Datenmanagement, deskriptive und inferenzstatistische Methoden sowie die Grafikerstellung in R und Grundlagen des Programmierens werden behandelt und in praktischen Übungen vertieft. Der Workshop richtet sich an Personen, die einen generellen Einblick in das Arbeiten mit R erlangen möchten und erfordert daher keinerlei Vorkenntnisse im Programmieren. Statistisches Grundwissen sollte jedoch vorhanden sein.

Workshop 2

Einführung in Mehrebenenanalysen

Prof. Dr. Timo Gnams, Leibniz-Insitut für Bildungsverläufe, Universität Bamberg

4. Juli, 13.00 Uhr bis 6. Juli 2022, 12.00 Uhr

Der anwendungsorientierte Workshop führt in die Methode der Mehrebenenanalyse / hierarchisch linearen Modelle ein. Nach einer Wiederholung der Grundlagen der linearen Regression werden Probleme aufgezeigt, wenn Beobachtungen aufgrund gemeinsamer Kontexte hierarchisch strukturiert sind (z.B. Schüler/innen in Klassen und Schulen). Anschließend werden verschiedene Regressionsmodelle mit Zufallseffekten für derartige Datenstrukturen in querschnittlichen und längsschnittlichen Anwendungsfällen vorgestellt. Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse in linearen Regressionsanalysen und in der Anwendung von R.

Workshop 3

Videobasierte (Unterrichts-) Forschung

Prof. Dr. Corinne Wyss, Pädagogische Hochschule Fachhochschule Nordwestschweiz

4. Juli, 13.00 Uhr bis 6. Juli 2022, 12.00 Uhr

In diesem Workshop erhalten Sie Einblick in die Unterrichtsforschung mit videografierten Unterrichtslektionen. Sie lernen die Grundlagen und unterschiedlichen Möglichkeiten der Datenaufnahme kennen und erwerben Kenntnisse in Bezug auf die quantitative Datenauswertung. Zur Auswertung des Datenmaterials erhalten Sie eine Einführung in die Software Videograph und Maxqda. Der Workshop ist anwendungsorientiert und bietet neben Inputs durch die Workshopleitung auch ausreichend Zeit für Diskussionen und praktische Übungen.

Workshop 4

Einführung in lineare Strukturgleichungsmodelle

Prof. Dr. Alfred Berger, Universität Innsbruck

4. Juli, 13.00 Uhr bis 6. Juli 2022, 12.00 Uhr

In diesem anwendungsorientierten Workshop lernen die Teilnehmer/innen mit dem benutzerfreundlichen Statistikprogramm AMOS lineare Strukturgleichungsmodelle zu berechnen. Strukturgleichungsmodelle erlauben gegenüber traditionellen multivariaten Verfahren eine wesentlich differenziertere Modellierung von kausalen Prozessen. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse in Strukturgleichungsmodellen und in AMOS erforderlich, statistisches Grundwissen sollte jedoch vorhanden sein.

Workshop 5

Advanced R: Prozesse, Performanz und Pakete

Thomas Kiefer Dipl. Math., Institut des Bundes für Qualitätssicherung im österreichischen Schulwesen, Salzburg

7. Juli, 8.30 Uhr bis 8. Juli 2022, 15.00 Uhr

Dieser Workshop gibt einen vertiefenden Einblick in die alltägliche professionelle Arbeit mit der Programmierumgebung von R. Er richtet sich an fortgeschrittene R-Anwender/innen, die bereits eine gewisse Menge an R-Syntax-Zeilen selbst verfasst haben, sich dadurch einen guten Einblick in R erarbeiten konnten, und nun tiefer in die Sprache eintauchen wollen, um neue Strategien zum Lösen spezifischer Fragestellungen kennen zu lernen.

Workshop 6

Einführung in die exploratorische und konfirmatorische Faktoranalyse

Prof. Dr. Markus Bühner, Ludwig-Maximilians-Universität München

7. Juli, 8.30 Uhr bis 8. Juli 2022, 15.00 Uhr

Der Workshop behandelt die Grundlagen der exploratorischen und konfirmatorischen Faktorenanalyse. Besprochen werden Faktorenanalysen für kategoriale und kontinuierliche Itemantworten. Im Rahmen der exploratorischen Faktorenanalyse werden Extraktionsmethoden, Rotationsmethoden und Faktorwerte besprochen. Im Rahmen der konfirmatorischen Faktorenanalyse werden Definitions- und Strukturgleichungen, Identifizierbarkeit, Fit-Indizes und weitere Möglichkeiten der Modelldiagnostik besprochen. Die Faktorenanalysen werden anhand von Beispieldatensätzen mit R durchgeführt.

Workshop 7

Einführung in lineare und logistische Regressionsanalysen

Priv.-Doz. Dr. Christa Monika Reisinger, Universität Potsdam

7. Juli, 8.30 Uhr bis 8. Juli 2022, 15.00 Uhr

Regressionsmodelle sind bewährte statistische Modelle zur Testung von Zusammenhangshypothesen. In diesem anwendungsorientierten Workshop lernen die Teilnehmer/innen, wie lineare und logistische Regressionsverfahren mit der freien Statistik-Software R geschätzt werden. Für Regressionsanalysen sollten statistische Grundkenntnisse vorhanden sein. Das nötige Grundwissen für Analysen mit R wird zu Beginn des Workshops vermittelt.

Workshop 8

Fortgeschrittene Anwendungen von Strukturgleichungsmodellen

Dr. Urs W. Grob, Universität Zürich

7. Juli, 8.30 Uhr bis 8. Juli 2022, 15.00 Uhr

Der Workshop baut auf die in der ersten Wochenhälfte angebotene Einführung in lineare Strukturgleichungsmodelle auf (Workshop 4) und erweitert anwendungsorientiert und ebenfalls auf AMOS basierend die dort (oder außerhalb) erworbenen Grundkenntnisse. Schwerpunkte bilden Fragen der Messäquivalenz, der Vergleich latenter Mittelwerte sowie Latente Wachstumskurvenmodelle. Letztere erlauben eine sehr flexible Modellierung von Entwicklungsverläufen über die Zeit hinweg.